

Ausgangssituation

Wir haben uns als eine altersgemischte Klasse (Jahrgänge 7 bis 10) der Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule am Berlinale-Schulprojekt beteiligt und deshalb Filme des Programms „Generation Kplus“ und „Generation 14plus“ ausgewählt. Bei der Auswahl der Filme haben wir überlegt, welche Filme sich für den Einsatz in einem fachübergreifenden Unterricht besonders eignen. Gleichzeitig wollten wir die sich mit dem Schulprojekt bietenden künstlerischen Möglichkeiten wahrnehmen und nutzen. Dies boten die Filme „Adern der Welt“ und „Kokon“ in idealer Weise. Da die Filme jedoch unterschiedliche Schwerpunkte hatten, waren wir froh, zunächst mit dem Film „Perro“ der Klasse ein gemeinsames Filmenerlebnis zu ermöglichen. Gleichzeitig bot dieser Film in Verbindung mit dem Film „Adern der Welt“ einen sehr guten jahrgangsübergreifenden Einsatz.

Einführung in das Filmprojekt

Da für die Schüler*innen des 9.Jahrgangs unmittelbar nach der Berlinale ein zweiwöchiges Betriebspraktikum anstand, bereiteten sie inhaltliche Themen der Filme „Perro“ und „Adern der Welt“ auf und präsentierten sie der Klasse vor den Filmbesuchen. Dabei ging es neben einem Vortrag über die Bedeutung des Goldes, um die Vorstellung der Mongolei und Nicaragua sowie das Leben von Nomaden und der indigenen Bevölkerung.

Als Beobachtungsaufgaben für den gemeinsamen Filmbesuch hatten die Schüler*innen ein Arbeitsblatt mit folgenden Aufgaben erhalten:

1. Wie ist das Leben von Perro im Dschungel und in der Stadt filmisch dokumentiert?

Du kannst dazu eine Tabelle anfertigen und deine Eindrücke durch Bildinhalte sowie filmische Mittel ergänzen. Finde passende Gliederungspunkte wie Orte (z.B. Schule, Unterkunft, Umgebung), Personen, Tiere, Erlebnisse, Tätigkeiten ...

	<i>Dorf</i>	<i>Stadt</i>
<i>Schule</i>	<ul style="list-style-type: none"> - <i>wenige Schüler</i> - <i>Freizeitbekleidung</i> - <i>Großaufnahmen zeigen wie konzentriert Perro arbeitet</i> - <i>es ist leise, man hört jedes Geräusch deutlich...</i> - <i>Halbtotale Aufnahmen zeigen, wie viele Schüler in der Klasse sind</i> 	<ul style="list-style-type: none"> - <i>viele Schüler</i> - <i>Schuluniform</i> - <i>Großaufnahmen zeigen, womit sich die Schüler beschäftigen</i> - <i>es sind viele Geräusche zu hören, wie ...</i> - <i>Halbtotale Aufnahmen zeigen, wie ...</i>

2. Was hat dich am Film besonders beeindruckt? Warum?

3. Welche Fragen hättest du an die Regisseurin?

Einzelne Schüler*innen hatten sich mit [filmischen Grundlagen](#) beschäftigt. Sie verfolgten den gezielten Einsatz jeweils eines filmischen Mittels wie Einstellungsgrößen, Ton bzw. Filmmusik brachten ihre Beobachtungsergebnisse in die Auswertung ein. Die Auswertung fand unmittelbar nach dem Filmbesuch am gleichen Tag in der Schule statt. Dabei wurden die Aufgaben besprochen und mit den schriftlichen Ausarbeitungen begonnen. Diese wurden durch die Schüler*innen individuell als Hausaufgabe zur nächsten Stunde beendet. Mit diesen Erfahrungen gingen die Schüler*innen der Klasse getrennt nach den Jahrgängen 7/8 und 9/10 in die nächsten Berlinale-Vorführungen.

Für diesen Besuch erhielten die Schüler*innen vorab wieder Arbeitsblätter mit folgenden Aufgaben:

Jahrgang 7/8 für den Film „Adern Der Welt“

1. *Erstelle eine Mindmap mit allen im Film angesprochenen Themen. Orientiere dich u.a. an den Kriterien einer guten Mindmap (siehe Rückseite). Achte im Film darauf, welche großen Fragen angesprochen werden und leite daraus Themenschwerpunkte für deine Sammlung ab. Achte darauf, wie Amra beschrieben wird, in welchen Kreisen er sich bewegt, welche Aufgaben er meistern muss... Deine Mindmap sollte farbig, sinnvoll sortiert und umfassend sein.*
2. *Schreibe auf, welche Parallelen (Gemeinsamkeiten) du zum Film „Perro“ erkennen konntest.*

Jahrgang 9/10 für den Film „Kokon“

1. *Erstelle eine Mindmap mit allen im Film angesprochenen Themen. Orientiere dich an den Kriterien einer guten Mindmap (siehe Rückseite). Achte im Film darauf, welche großen Fragen angesprochen werden und leite daraus Themenschwerpunkte für deine Sammlung ab. Achte darauf, wie Nora beschrieben wird, in welchen Kreisen sie sich bewegt, welche Aufgaben sie meistern muss... Deine Mindmap sollte farbig, sinnvoll sortiert und umfassend sein.*
2. *Schreibe eine Filmkritik (Rezension). Dabei sollst du sowohl informieren (über den Inhalt, die filmischen Mittel, die Musik) als auch deiner Meinung über den Film Ausdruck verleihen. Dabei ist bei diesem Film besonders interessant:*
 1. *die Kameraeinstellung / die Einstellungsgrößen*
 2. *die Musikauswahl*
 3. *die Entwicklung der Figuren*
 4. *die Schauplätze**Orientiere dich an dem Arbeitsblatt „[Aufbau einer Filmkritik](#)“.*

Fortführung des Projektes

Die weitere Ausgestaltung und Organisation des Projektes gestaltete sich fortan leider nicht mehr im Klassenverband. Da nach den letzten Filmbesuchen die Schüler*innen der Jahrgangsstufen 8-10 für zwei Wochen an andere größtenteils außerschulische Aufgaben gebunden waren, konnten wir zunächst nur mit dem 7. Jahrgang filmbezogen weiterarbeiten. Das geschah im Rahmen des themenzentrierten Unterrichts mit Schüler*innen anderer Klassen dieses Jahrgangs, von denen ein Teil den Film „Adern der Welt“ gesehen hatte. Als Grundlage dienten die Mindmaps der Schüler*innen sowie das Begleitheft zum Wettbewerbsfilm aus der Mongolei, für die Schüler*innen, die den Film nicht gesehen hatten. Während die Schüler*innen der A12 als langfristige Aufgabe ein Portfolio zu einer Forscherfrage anfangen, erstellten die anderen Schüler*innen ein Lernplakat zu einem Schwerpunkt, welches sie der Gruppe vorstellten.

Dabei haben die Schüler*innen unterschiedliche Schwerpunkte gewählt, wie

- Schulalltag (in Nicaragua, in der Mongolei)
- Nicaraguakanal
- Religion in der Mongolei
- Kinderarbeit
- Goldabbau (Umweltzerstörung, weltweit, in der Mongolei)
- Nomaden in der Mongolei (Jurte)
- Wild- und Nutztiere in der Mongolei
- Steppe
- Castingshow

Daraus entstanden u.a. Forscherfragen für die Portfolioarbeit, wie

- Wie unterscheiden sich das deutsche und das mongolische Bildungssystem?
- Warum brechen viele Schülerinnen und Schüler in Nicaragua die Schule ab?
- Welche Bedeutung hat der Kraftbaum?
- Warum gibt es Kinderarbeit (Vor- und Nachteile)?
- Welche Vor- und Nachteile ergeben sich aus dem Goldabbau in der Mongolei?
- Warum müssen Kinder in Goldminen arbeiten?
- Was sind die Vor- und Nachteile des Nomadenlebens?
- Was sind die Bestandteile einer Jurte?

Noch bevor wir im Klassenverband gemeinsam weiterarbeiten und unsere Schüler*innen der Jahrgangsstufen 8 und 9 wieder in der Schule begrüßen konnten, wurde diese am 13. März geschlossen. So waren wir gezwungen das Berlinale-Schulprojekt an die neue Situation anzupassen.

Zur weiteren Bearbeitung der Inhalte wurden Aufgaben mit Abgabeterminen gestellt, die den Schüler*innen digital übermittelt wurden.

Als Ergebnissicherung zu vorangegangenen Aufgaben sollten die Klassenstufen 7 und 8 die Filmparallelen zusammengetragene Stichpunkte vergleichen.

Filmparallelen (7/8)

Vergleiche die Filme in einer Tabelle mit den zusammengetragenen Stichpunkten. Klebe deine Ergebnisse auf oder schreibe sie handschriftlich in eine Tabelle. Nutze dafür die Arbeitsblätter „Filmparallelen“ und „Parallelen-Stichpunkte“.

Zur Auseinandersetzung mit den Filmtrailern und Werbeplakaten der Filme haben wir uns auf die Methoden des [Kinofensters](#) bezogen.

Plakatanalyse (7-10)

Betrachte das Plakat zum Film „Adern der Welt“ (Deckblatt auf dem Presseheft / jetzt auch als [Titelbild auf der aktuellen Homepage zum Film](#)) bzw. „Kokon“ und analysiere es anhand der Fragen schriftlich.

Filmtrailer (7-10)

Sieh dir auf den Seiten der Berlinale die Filmtrailer zu den beiden Filmen ([Perro](#) / [Adern der Welt](#)) an und schreibe auf, welche Eindrücke sie von den Filmen vermitteln. Die folgenden Fragen helfen dir dabei: (7/8)

Sieh dir den [Filmtrailer zum Film](#) (Kokon) an und analysiere ihn anhand der Fragen schriftlich. (9/10)

Dabei haben wir die Fragen zur [Plakatanalyse](#) und zu den [Filmtrailern](#) verwendet.

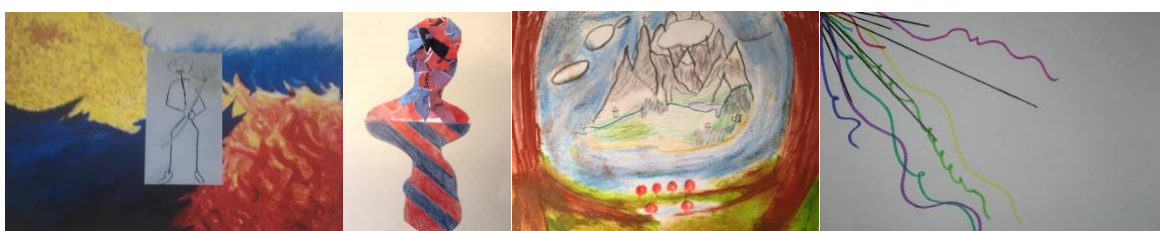
Den Abschluss bildete ein eigener künstlerischer Beitrag. Dafür wurden verschiedene Aufgaben zur Wahl gestellt.

Klassenstufe 7/8

Wähle dir eine der drei Aufgaben aus und gestalte einen eigenen künstlerischen Beitrag.

1. Filme einen künstlerischen Beitrag, mit dem du dich für eine Casting-Show bewerben würdest. (Länge ca. 1 Minute).
2. Fertige ein Werbeplakat für den Film „Perro“ oder „Adern der Welt“ an. (A3)
3. Male ein Bild, das deine Wahrnehmungen zu einem oder beiden Filmen ausdrückt. (Größe A4 oder A3)

In Anlehnung an die künstlerischen Beiträge im Film „Kokon“ erhielten die Klassenstufen 9 und 10 als künstlerischen Beitrag eine kreative Aufgabe. Neben dieser Aufgabe haben wir unseren Bericht mit beispielhaften Ergebnissen, Aufgaben und Arbeitsblättern ergänzt. Hier ein Auszug:



Ergänzende Betrachtungen

Abschließen möchten wir mit weiteren Gedanken und Fragen zur individuellen Auseinandersetzung mit dem Film „Kokon“, die wir ebenfalls in Betracht gezogen hatten. Dabei hatten wir die Sprache als „Mittler“ zwischen den verschiedenen „Welten“ betrachtet:

Mit der Sprache eines Künstlers

Welche abstrakte Darstellung der eigenen Person hat dich im Film besonders angesprochen?

Wenn du möchtest, kannst du mit einer abstrakten Darstellung, einem Rap, einem Gedicht, einem Rollenspiel, einem Filmclip, Bildern, Fotos oder einer anderen künstlerischen Form deine Gedanken zu einem Thema des Filmes (erste Erfahrungen, Veränderung des Körpers, Einstellung zum eigenen Körper, Freundschaft, Liebe, Alkohol/Drogen, Erwachsenwerden, Kommunikation zwischen Gleichaltrigen beziehungsweise zwischen Jugendlichen und ihren Eltern ...) ausdrücken.

Mit der Sprache eines Filmemachers

Wie werden die unterschiedlichen Einstellungsformate im Film eingesetzt? Sind dir weitere filmischen Gestaltungsmöglichkeiten aufgefallen?

Wenn du möchtest, kannst du einen eigenen kleinen Film machen, bei dem diese filmischen Gestaltungsmöglichkeiten zum Ausdruck kommen.

Mit der Sprache eines Elternteils

Welche Bedürfnisse hat ein neugeborenes Kind und wie wird man als Elternteil diesem gerecht? Was erfährst du darüber in dem Film? Wenn du möchtest, kannst du eigene Erfahrungen mit einer Babypuppe machen.

Ändert sich das Verhältnis zwischen Eltern und ihren Kindern im Laufe eines Lebens? Was erfährst du darüber in dem Film? Wenn du möchtest, kannst du eigene Erfahrungen schildern.

Mit der Sprache eines Jugendlichen

Wie verhalten sich die verschiedenen Figuren im Film? Beschreibe, was dir aufgefallen ist und äußere deine Meinung dazu. Wenn du möchtest, kannst du dazu eine Audioaufnahme anfertigen.

Norbert Noack / Dana Kamin

Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule
Tietzenweg 101
12203 Berlin
<https://aegs.schule.de/>